Tagesbericht vom 26.05.2010

Zeit für ein Zwischenfazit. Nach doch massiven organisatorischen Anlaufproblemen, haben sich die Wogen etwas geglättet. So konnte sich die sächsische Delegation immer besser dem eigentlichen Zweck ihres Oberhof- „Ausflugs“ widmen. 1,5 Konferenzräume und das Zimmer sind sicher ausreichend gute Bedingungen, um max. Ergebnisse zu erzielen.
Letztes Jahr hatten wir ja ein für „sächsische Verhältnisse“ nahezu unterirdisches Ergebnis. Keine einzige Medaille konnten unsere erfolgsverwöhnten Stars mit nach Hause bringen. Dieses Jahr scheint dafür alles zu funktionieren.
Von Filiz 5,5/ 6 konnte man sicher nichts anderes als Gold erwarten, bei Anja 5,5/ 6 zumindest einen Spitzenplatz erhoffen, aber dass Thuy 4,5 /6 und Jonas 5/ 6 das Feld ihrer jeweiligen Altersklasse so aufmischen würden, glaubten selbst die kühnsten Optimisten unter uns nicht.
Bei den „Kleinen“ sind wir mit einer breiten Schar im erweiterten Medaillenbereich.
Selina ist mit 5/ 7 bei den Mädchen ganz vorn zu finden, während Bruno, Niklas, Theo, Roven mit ebenfalls 5/ 7 bei den Jungen in Lauerstellung liegen.
Erfahrungsgemäß kann hier in den letzten Runden noch eine Menge passieren. Positiv anzumerken ist in jedem Fall auch, dass es niemanden gibt, der deutlich unter der Erwartung spielt. Damit ist natürlich auch die Stimmung in der Delegation bei allen sehr gut.
Natürlich gibt es auch kleinere Pannen. Z.B. haben Selbstversuche ergeben, dass wenn ich Marvin Engert vorbereite, eine Niederlage eine sichere Sache ist, selbst wenn in der Datenbank gar nix zum Gegner zu finden ist.
Hendrik hat seine Schuhe eingebüßt, aber wenn‘s einer guten Sache dient…
Dafür hat Sachsen Bayern im Fußball auf den Boden der Tatsachen geholt und einen klaren Sieg gelandet.
Also es sieht nach einem Erfolg auf der ganzen Linie aus, mal sehen, was die nächsten Tage bringen…